



Stadt Rudolstadt

Amtliche Bekanntmachungen und Informationen
der Stadtverwaltung

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse

Beschluss Nr. 1772/2008 - Benennung der Staatlichen Regelschule „Am Bayreuther Platz“

vom 06.11.2008

Beschluss:

Die Staatliche Regelschule „Am Bayreuther Platz“ wird **Staatliche Regelschule „Friedrich Schiller“** genannt.

Beschluss Nr. 1759/2008 - Bebauungsplan Nr. 4.2 „Wohn- und Gewerbegebiet Catharinauer Straße“ (2. Änderung) im vereinfachten Verfahren gemäß § 13a BauGB - Satzungsbeschluss gemäß §§ 1 Abs. 7 und 10 Abs. 1 BauGB

vom 06.11.2008

Beschluss:

1. Der Punkt 4 des Stadtratsbeschlusses vom 4. Oktober 2007 (Beschluss Nr. 1308/2007) wird aufgehoben.
2. Der Bebauungsplan Nr. 4.2 „Wohn- und Gewerbegebiet Catharinauer Straße“ (2. Änderung) der Stadt Rudolstadt wird mit den eingearbeiteten Ergänzungen in der Fassung vom 10. Oktober 2008, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen (Teil B) sowie der Begründung (Teil C), nach § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Beschluss Nr. 1760/2008 - Beschluss des Operationellen Programms für das Erhaltungssatzungsgebiet „Altstadt Rudolstadt“ 2008-2013

vom 06.11.2008

Beschluss:

Das Operationelle Programm für das Erhaltungssatzungsgebiet „Altstadt Rudolstadt“ für den Einsatz des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) im Zeitraum 2008-2013 in der Fassung vom 7. Oktober 2008 wird beschlossen.

Beschluss Nr. 1763/2008 - Städtebauliches Entwicklungskonzept zum Stadtumbaugebiet

„Soziale Infrastruktur Volkstedter Leite“ - Abwägungs- und Billigungsbeschluss,
Beschluss des Stadtumbaugebietes nach § 171b BauGB

vom 06.11.2008

Beschluss:

1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander kann folgenden Anregungen und Bedenken nicht entsprochen werden: Punkt 18.1
2. Die übrigen vorgetragenen Anregungen und Bedenken werden nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander berücksichtigt.
3. Das Städtebauliche Entwicklungskonzept zum Stadtumbaugebiet „Soziale Infrastruktur Volkstedter Leite“ wird in der Fassung vom 7. Oktober 2008 gebilligt.
4. Der Stadtrat beschließt das Stadtumbaugebiet „Soziale Infrastruktur Volkstedter Leite“ nach § 171b BauGB zur Umsetzung folgender Planungsziele wie die Beseitigung städtebaulicher Missstände, die Neuordnung des Umfeldes des Krankenhausneubaus und dessen funktionale Ergänzung sowie die Sicherung einer hohen Wohnumfeldqualität.

Beschluss Nr. 1781/2008 - Entlastung des Aufsichtsrates der SAALEMAXX Freizeit- und Erlebnisbad Rudolstadt GmbH für das Geschäftsjahr 2007

vom 06.11.2008

Beschluss:

Gemäß § 10., (Punkt 0) und Absatz c des Gesellschaftervertrages der SAALEMAXX Freizeit- und Erlebnisbad Rudolstadt GmbH wird den Mitgliedern des Aufsichtsrates die Entlastung erteilt (und ist der ausgewiesene Bilanzverlust in Höhe von 637.308,67EUR auf neue Rechnung vorzutragen).

Beschluss Nr. 1765/2008 - Ermächtigung zur Ausschreibung des Wohn- und Geschäftshauses Marktstraße 51 in Rudolstadt

vom 06.11.2008

Beschluss:

Die Ermächtigung zur Ausschreibung zum Verkauf des Wohn- und Geschäftshauses Marktstraße 51, Flurstück 745/221 mit einer Größe von 255 qm, gelegen in der Flur 2 von Rudolstadt, eingetragen im Grundbuch von Rudolstadt, Blatt 3800, eingetragener Eigentümer: Stadt Rudolstadt, zu den in der Begründung genannten Bedingungen wird erteilt.

Bericht des Bürgermeisters zur Stadtratssitzung am 6. November 2008

Besondere Schwerpunkte der Arbeit des Fachdienstes **Hochbau** im Monat Oktober waren die Weiterführung der Bauarbeiten am Schillerhaus bei gleichlaufender Prüfung der Verbesserung der energetischen Situation des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes, die Weiterführung der Planungsarbeiten für die Grundschule West, und die Stützmauer an der Kindereinrichtung „Feste Burg“ und für den Ersatzneubau an der Kindereinrichtung Schwarza.

Die Überarbeitung des Förderantrages für das Gewerbegebiet Ost und dessen Erschließungsstraße 2 in Abstimmung mit dem Thüringer Landesverwaltungsamt war ebenfalls ein wichtiger Schwerpunkt im Monat Oktober. Im Ergebnis wurde der Förderantrag für das Gewerbegebiet Ost im Förderausschuss bestätigt. Die Bescheiderteilung wird noch in 2008 erwartet.

Nach der Vorlage des Bewilligungsbescheides für den Abbruch der Kasernenblöcke in der Volkstedter Leite wurde die Ausschreibung vorbereitet.

Die Unterlagen liegen ab dem 13.11.2008 versandbereit im Fachdienst aus.

Der Fachdienst Hochbau reichte fristgemäß alle Förderanträge und Jahresanträge für das Jahr 2009 bis zum 30.10.2008 ein.

Es wurden die Straßenausbaubeitragsbescheide für die Kirchgasse und die Lutherstraße erstellt und versendet.

Der Vermögenshaushaltsentwurf 2009 wurde unter Einarbeitung des aktuellen beantragten Einnahmestandes erarbeitet.

Die zeitliche Einordnung für den 3. Bauabschnitt der Abwasserbehandlungsanlage im Industriegebiet Schwarza ist erfolgt.

Im Bereich **Stadtplanung und Stadtentwicklung** wurden folgende Aufgaben bewältigt: Durch das Sachgebiet Stadtplanung wurde mit dem Beschluss zum Beitritt zu den Nebenbestimmungen der Genehmigung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 3 "Errichtung einer Lagerhalle am Stadtweg in Schaala" eine wichtige Voraussetzung für die Verwirklichung des Vorhabens geschaffen.

Abgeschlossen wurde darüber hinaus das städtebauliche Entwicklungskonzept für das Stadtumbaugebiet "Soziale Infrastruktur Volkstedter Leite".

Das Sachgebiet Liegenschaften regelte den Grundstücksverkauf einer Teilfläche des ehemaligen Kindergartens Am Bahndamm und

die Grundstücksinanspruchnahme privater Flächen für städtische Maßnahmen (z.B. Ausbau Schwarzburger Straße, Errichtung Beleuchtungsanlage Stadtweg).

Neben Abstimmungen zu Einzelvorhaben im Sanierungsgebiet erarbeitete die Stadtsanierung den Entwurf der 1. Änderung des Sanierungstreuhandvertrages mit der SER mbH.

Schwerpunkt im Monat Oktober war im Fachdienst **Tiefbau und Umwelt** unter Anderem die Durchführung der öffentlichen Ausschreibung der Baumaßnahme 1. Bauabschnitt der Schwarzburger Straße für den 2. Teilabschnitt von Schwarzabücke bis Neue Schulstraße.

Die Submission für diese Baumaßnahme fand planmäßig am 24.10.2008 statt. Baubeginn ist für Mitte November vorgesehen.

Zu Verzögerungen kam es dagegen im Rahmen des Vergabeverfahrens für die Baumaßnahme 2. Bauabschnitt Oststraße infolge einer Vergabebeschwerde. Nach eingehender Prüfung konnte der Auftrag jedoch erteilt und Ende Oktober mit den Bauarbeiten begonnen werden.

Wie der Verwaltung schon seit längerem bekannt, ist der Bauzustand der Brücke Anne-Frank-Straße in Schwarzza Besorgnis erregend.

Nach der diesjährigen Brückenprüfung wurde deutlich, dass spätestens 2009 das Bauwerk rückgebaut werden muss. Es werden derzeit alternative Wegebeziehungen geprüft. Hierzu fand eine entsprechende Befragung zur Ermittlung des Ziel- und Quellverkehrs statt.

Vorbereitung des vom Landesverwaltungsamt geforderten Vertrages zur Eigentumsübertragung an der Industriestandortkläranlage von der LEG auf die Stadt Rudolstadt.

Der **Veranstaltungsreferent** unterstützte zwei Kamerateams vom MDR Fernsehen bei der konzeptionellen Vorbereitung und den Dreharbeiten für zwei Sendungen, die zeitnah und mit großer Zuschauerresonanz am 29. Oktober und am 01. November ausgestrahlt wurden: In dem Format „Top Ten - Die schönsten Schlösser Mitteldeutschlands“ hat es Schloss Heidecksburg unter 50 zur Wahl stehenden Schlösser auf Platz sechs geschafft.

Der Rudolstädter Beitrag wurde gestaltet von der Kammerzofe, dem Hofpagen und dem Hofmarschall, die als Protagonisten der Marketingstrategie unserer Stadt eine hohe Popularität genießen.

Mit intimen und reizvollen Szenen warben sie charmant und professionell für das romantische Residenzschloss und die idyllische Saalestadt. „Hier spukt's so schön“ war der Titel der Unterhaltungssendung zu Halloween, in der die Rudolstädter Kammerzofe Geheimnisvolles von der sagenumwobenen „Weißen Frau“ zu berichten wusste und durch Räumlichkeiten des Schlosses führte.

Der Veranstaltungsreferent koordinierte die Aktivitäten und die Öffentlichkeitsarbeit für den Karnevalsauftakt am 15. November.

Begonnen haben die intensiven Vorbereitungen des Projektes „Weihnachten in Rudolstadt“, das mit dem Adventsmarkt vom 26. bis 30. November beginnt und mit Veranstaltungen und Aktionen auf das Weihnachtsfest einstimmen wird.

In der aktuellen Ausgabe der europäischen Fachzeitschrift für Volksfeste und Freizeitparks „Kirmes & Parkrevue“ stellt Redakteur Rolf Orschel dem diesjährigen Rudolstädter Vogelschießen ein hervorragendes Zeugnis aus. In dem Beitrag heißt es: „Das Rudolstädter Vogelschießen genießt heute als schönstes und größtes Volksfest in Thüringen einen nicht zu beschreibenden Kultstatus. Seine 286. Auflage war populärer denn je.“ Als beispielhaft hob Orschel die Platzgestaltung, das Marketingkonzept und insbesondere den neuen Internetauftritt mit dem Videoprojekt „Drehmomente“ hervor.

■ Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2009/10

Alle Kinder, die am 01. August 2009 **sechs** (6) Jahre alt sind (bis 01.08.2003 und früher geboren), unterliegen der Schulpflicht und sind zum Schulbesuch für das am 06. August 2009 (erster Schultag) beginnende Schuljahr anzumelden.

Die Anmeldung erfolgt gemäß § 119 Thüringer Schulordnung (ThürSchulO) vom 20. Januar 1994, zuletzt geändert durch Verordnung vom 07. April 2004 (GVBl. S. 494) in den örtlich zuständigen Grundschulen bzw. Förderzentren.

Bei der **Anmeldung** sind die **Geburtsurkunde** oder das **Familienstammbuch** vorzulegen. Gern können Sie Ihre Kinder zur Anmeldung mitbringen.

Kinder, die zurückgestellt waren oder aus einem anderen Grund die Schule nicht besuchen, sind ebenfalls schulpflichtig und somit anzumelden. Das Befürwortungsschreiben zur Zurückstellung ist mitzubringen.

Auch Kinder ausländischer Eltern unterliegen der Schulpflicht und sind anzumelden.

Ein Kind, das am 30. Juni 2009 mindestens fünf Jahre alt ist, kann auf Antrag der Eltern für das am 06. August 2009 beginnende Schuljahr vorzeitig in die Schule aufgenommen werden. Die Entscheidung trifft der Schulleiter oder die Schulleiterin im Benehmen mit dem Schularzt. Die Schulpflicht beginnt mit der Aufnahme.

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2009/10 erfolgt für die städtischen Grundschulen in Rudolstadt im Dezember 2008 zu den aufgeführten Terminen.

Grundschule „Anton Sommer“ 09.12.2008
A.-Sommer-Str. 59 14:00 bis 18:00 Uhr
Rudolstadt
Tel. (0 36 72) 42 07 11

Grundschule Schwarzza 09.12.2008
F.-Fröbel-Str. 72 14:00 bis 18:00 Uhr
Rudolstadt
Tel. (0 36 72) 31 40 43

Grundschule Rudolstadt-West 15.12.2008
G.-Freytag-Str. 4 14:00 bis 18:00 Uhr
Rudolstadt
Tel. (0 36 72) 42 24 36

Anmerkung:

Die Anmeldung im Schulhort ist für die Grundschule Rudolstadt-West (ganztägiger Unterricht) Bedingung. Nähere Auskünfte hierzu erteilt die Schulleitung.

Gemäß § 14 (1) Thüringer Schulgesetz (ThürSchulG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 30.04.2003 (GVBl. S. 238) zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 10. März 2005 (GVBl. S. 58) hat der Schulträger Stadt Rudolstadt im Einvernehmen mit dem Thüringer Kultusministerium für die Grundschulen der Stadt Rudolstadt einen gemeinsamen Schulbezirk festgelegt.

Als örtlich zuständige Grundschule gelten deshalb alle drei staatlichen Grundschulen in der Stadt Rudolstadt (Grundschule „Anton Sommer“, Grundschule Rudolstadt-West, Grundschule Schwarzza), wenn sich der Wohnsitz des Schülers im gemeinsamen Schulbezirk befindet. Der gemeinsame Schulbezirk der drei staatlichen Grundschulen umfasst das Gebiet der Stadt Rudolstadt einschließlich der eingemeindeten Ortsteile.

Die Eltern können wählen, an welcher Grundschule sie ihr Kind anmelden wollen. Ist die Schülerzahlhöchstgrenze an einer Grundschule erreicht, kann bzw. muss die Anmeldung an einer anderen zuständigen Grundschule erfolgen. Zunächst werden alle Anmeldungen entgegengenommen. Wird die Schülerzahlhöchstgrenze überschritten, erfolgt die Auswahl der Schüler durch Losverfahren, wobei Anmeldungen, deren Geschwister bereits die Schule besuchen, Vorrang haben. Die Eltern, deren Kind keinen Platz in der ausgewählten Grundschule erhält, werden bis zu den Weihnachtsferien (20.12.2008 bis 03.01.2009) darüber informiert, so dass die Anmeldung an einer anderen Grundschule erfolgen kann.

Schüler, die zurückgestellt werden, nehmen im folgenden Jahr wieder neu am Anmeldeverfahren teil.

Für die Schülerbeförderung gelten die Regelungen des § 4 ThürSchFG. Die Schülerbeförderungspflicht besteht danach, wenn die Wegstrecke zwischen dem Wohnsitz des Schülers und der nächstgelegenen Grundschule über zwei Kilometer beträgt und auch nur für die kürzeste Wegstrecke zwischen dem Wohnsitz des Schülers und der nächstgelegenen, aufnahmefähigen staatlichen Grundschule. Wird von den Eltern eine andere, als die nächstgelegene aufnahmefähige Grundschule gewählt, sind die zusätzlich entstehenden Beförderungskosten selbst zu tragen.

**Volkmar
Fachdienstleiterin
Schulen und Soziales**

Ende des amtlichen Teils

Informationen

Vollsperrung des Bahnübergangs Zeigerheimer Straße

Auf Grund von Gleisbauarbeiten wird der Bahnübergang in Rudolstadt, Zeigerheimer Straße, in der Zeit vom 29. November, 18 Uhr bis zum 5. Dezember, 18 Uhr für

den Fahrzeugverkehr gesperrt. Eine Umleitung erfolgt über die Straße Am Bahndamm.

Presse/ÖA

Bescheide zur Straßenreinigungsgeld werden versendet

Ab 24. November werden die neu erstellten Bescheide zur rückwirkend zum 1. Januar 2008 in Kraft getretenen Straßenreinigungssatzung der Stadt Rudolstadt verschickt, wobei bisher gezahltes Geld mit verrechnet wird. Inzwischen sind alle dafür nötigen Daten mit einem größeren Aufwand erhoben worden. Laut Festlegung in der neuen Satzung werden nun insgesamt weniger Straßen durch die öffentliche Straßenreinigung gesäubert. Bisher wurden die Bescheide versendet, bei denen die bis zum 31. Dezember 2007 gültige Satzung auf „null“ gesetzt wurde. Diese „Nullsetzung“ war notwendig, um die Grundsteuer und die

Straßenreinigungsgeldern von einander zu trennen und separate Bescheide zu erstellen. Ein Teil der Grundstückseigentümer als Anlieger an jenen Straßen, die aus der Satzungsregelung „heraus gefallen“ sind, haben bereits gezahltes Geld rückerstattet bekommen. Bis der letzte Bescheid allerdings verschickt und die Rückzahlungen vollständig geleistet sind, wird es noch vier bis sechs Wochen dauern. Rückerstattungen auf Grund von Straßenbaustellen erfolgen erst Anfang 2009. Die Verwaltung bietet die betroffenen Grundstückseigentümer um etwas Geduld und Verständnis.

Presse/ÖA



Am 15. November fanden sich 15 Karnevalvereine, Närinnen und Narren sowie viele interessierte Besucher auf dem Rudolstädter Marktplatz zur jährlichen Schlüsselübergabe ein. Pünktlich um 11.11 Uhr übergab Bürgermeister Jörg Reichl den

Schlüssel der Stadt an Lord Schlüsselbewahrer Ralf Keil. Eine Ausstellung im Bürgerservice der Stadt Rudolstadt erinnert zu dem an 40 Jahre Pennäler Karneval Club (PKC), dem offenbar ältesten und einzigen Schulfaschingsverein.

Weihnachten in Rudolstadt

*Einstimmung
auf die schönste Zeit des Jahres*

Rudolstädter Adventsmarkt

„Vorfreude, schönste Freude“! Mit einem Adventsmarkt auf dem Marktplatz stimmen die Stadt Rudolstadt und der Stadtring Einwohner und Gäste auf die wohl schönste Zeit des Jahres ein. Im feierlichen Ambiente und umrahmt vom Duft süßer und deftiger Köstlichkeiten lockt der Adventsmarkt die Besucher vom 26. bis 30. November von 10 bis 18 Uhr mit lieblichen Wohltaten für den Geist in weihnachtliche Welten: zum Verweilen, Plaudern, Zuschauen, Mitmachen und Kaufen.

Überraschungen im Rahmenprogramm:

26.11., 15 Uhr: Handwerkerweihnacht

27.11., 15 Uhr: Internationale Weihnacht

28.11., 15 Uhr: Leckere Weihnacht

29.11., 15 Uhr: Kunst-Weihnacht

30.11., 13 Uhr: Märchen-Weihnacht

Zwei weitere Villenspaziergänge geplant

Aufgrund der wiederholten Nachfrage, wird es am 7. und am 14. Dezember erneut zwei Villenspaziergänge geben. Beginn ist jeweils 14 Uhr an der Lutherkirche. Der Weg führt über die

Schloßstraße hinauf zum Schloss, wo abschließend im Schlosscafé bei Glühwein die Möglichkeit eines gemeinsamen Gesprächs besteht.

Singt und klingt

Adventskonzert

mit Kammerchor und Marienkirchensängern

Kammerchor und Marienkirchensänger laden wieder in die Kirche Rudolstadt-Volkstedt zu ihrem diesjährigen Adventskonzert

am Montag, 1. Dezember, 19 Uhr ein.

Auf dem Programm stehen Choräle aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach, Kantatensätze von Philipp Heinrich Erlebach und Kompositionen von Anton Bruckner, Robert Stolz sowie bekannte und weniger bekannte Weihnachtslieder und Spirituals. Solisten sind Nadja Lorenz (Flöte) und Ines Voigt (Sopran).

Die Leitung hat Wolfgang Spindler.

Der Eintritt ist frei.

Weihnachten in Rudolstadt

Einstimmung auf die schönste Zeit des Jahres

Lebendiger Adventskalender in Rudolstadt

Vom 1. bis 23. Dezember werden an jedem Abend ab 18 Uhr Nachbarn, Einwohner und Gäste an ein anderes Haus zu einer kleinen Adventsfeier eingeladen, die von den Bewohnern des jeweiligen Hauses im Freien gestaltet wird. Am 24. Dezember laden die Rudolstädter Kirchen zu Krippenspiel, Christvesper und Christnacht ein.

1	Pfarrer Johannes Weiß	Lutherkirche
2	Gisela Bredow	Kirchgasse 16
3	Familie Dyroff	Lutherstraße 2 a
4	Methodistische Gemeinde	Berthold-Rein-Straße 2
5	Frau Klamke-Wolff	Jägerhof
6	Roswitha Dawczynski	Caspar-Schulte-Straße 19
7	Familie Goerl	Kirchhof 1
8	Familie Kühn	Debrastraße 1 a
9	Kindergarten „Baum des Lebens“	Große Allee 13
10	Familie Taeger	Am Gatter 2
11	Volksbank Saaletal	Marktstraße 22
12	Landeskirchliche Gemeinschaft	Berthold-Rein-Straße 2
13	Kirchgemeinde	Stadtkirche (17.45 Uhr Lichterumzug vom Markt zur Kirche)
14	Weltladen „Wantok“	Kirchgasse 13
15	Übergangwohnheim „Oase“	Große Allee 15
16	Kinderhaus	Kirchhof 3
17	Familie Lutz	Schillerstraße 30
18	Grundschule „Anton Sommer“	Anton-Sommer-Straße 59
19	Familie Dr. Thomas	Marktstraße 44
20	Kirchgemeinde	Schloss Heidecksburg
21	Familie Mäurer	Schloßaufgang VI/4
22	Familie Bettenhausen	Stiftsgasse 10
23	Familie Dr. Reußmann	Rathenaustraße 18
24	Stadtkirche	Krippenspiel 15 Uhr
	Lutherkirche	Christvesper 16.30 Uhr
	Katholische Kirche	Christnacht 23 Uhr
		Krippenspiel 16 Uhr
		Christvesper 18 Uhr
		Krippenspiel 16 Uhr
		Weihnachtliches Singen 22 Uhr
		Christmette 22.30 Uhr

Adventskalender der Händler und Gastronomen

Mit dem „Adventskalender der Händler und Gastronomen“ werden Kunden und Gäste mit attraktiven Weihnachtsangeboten oder kulturellen und lukullischen Leckereien überrascht. Das einladende Erkennungsmerkmal ist ein Weihnachtsbogen, der vom 01. bis 23. Dezember den jeweiligen Aktionsort schmückt. Am 24.12. lässt ab 14 Uhr im Schlossgarten der Posaunenchor weihnachtliche Musik erklingen und hält Bürgermeister Jörg Reichl mit dem Weihnachtsmann Süßigkeiten für kleine und große Leute bereit.

1	Charisma Männer Mode	Marktstraße 63
2	Schuhmode Schart	Marktstraße 62
3	Germania Parfümerie	Marktstraße 49
4	Thalia Buchhandlung	Marktstraße 23
5	Freizeit-Shop	Große Badergasse 1
6	Handwerkerhof	Stiftsgasse 21 - 25
7	Conditorei & Café Brömel	Bahnhofsgasse 1
8	Pretty Woman	Markt 2
9	Quick Schuh	Marktstraße 24
10	Cestino-Young-Fashion	Marktstraße 40
11	Mieder-Moden	Marktstraße 36
12	Rudolf Edelsteine	Marktstraße 5
13	Jeans Nicklas	Marktstraße 42
14	Hotel Adler	Markt 17
15	Sport Schart	Marktstraße 27
16	Apollo Optik	Marktstraße 19
17	KBK-Store	Marktstraße 17
18	Paper-Shop	Marktstraße 14
19	Optik Seemann	Marktstraße 39
20	Spielwaren Hauspurger	Angerstraße 5
21	Verrücktes Kartoffelhaus	Markt 5
22	Friseursalon Anding	An der Pörze 6
23	Panoramahotel & Restaurant Marienturm	Marienturm 1
24	Schlossgarten Heidecksburg (14 Uhr)	Musik zum Fest

Weihnachten in Rudolstadt

Einstimmung auf die schönste Zeit des Jahres

Lebendiger Adventskalender in Schwarzza

Auch in Schwarzza gibt es einen „Lebendigen Adventskalender“. Zahlreiche Familien öffnen um 18 Uhr ihre (Adventskalender)Tür und schenken für Besucher Glühwein aus. Außerdem warten kleine vorweihnachtliche Überraschungen auf die Gäste. Am 24. Dezember sind Jung und Alt zu Krippenspiel, Christvesper und Christnacht in der evangelischen und katholischen Kirche willkommen. Der „Lebendige Adventskalender“ wird am 1. Advent um 17 Uhr in der Weißen Schule eröffnet.

1	Saale-Flora Erich Kellner	Preilipper Straße 8
2	Familie Blechschmidt	Tiergartenstraße 30
3	Gaststätte „Sportlerheim“	Am Gemeindeberg 26
4	Staatliche Grundschule Schwarzza	Fröbelstraße 72
5	Familie Hoffmann	Saalfelder Straße 9
6	Evangelisch-lutherische Kirche	Schwarzburger Straße 82
7	Gesundheitszentrum Karpinsky	Thomas-Müntzer-Straße 2
8	Nestler-Mühle	Schwarzburger Straße 57
9	Schwarzzaer Spinnstube	Weißer Schule
10	AWO-Jugendhaus	Fröbelstraße 7
11	Telecom-Systeme Martini	Tiergartenstraße 25
12	Fa. Elektro Granowski	Emil-Hartmann-Straße 2
13	Familie Träupmann	Saalfelder Straße 20
14	Familie Schuster	Blankenburger Straße 4
15	Kindergarten Zwergenhaus	Schwarzburger Straße 20
16	Familie Neumann	Neue Schulstraße 40
17	Manja Böhm	Blankenburger Straße 5
18	Familie Lipinski	Johannes-Kepler-Straße 13
19	CentrO - Katholische Kirchengemeinde	Edelhofstraße 7
20	Familie Sperschneider	Schwarzburger Straße 66
21	Heimatverein & evangelische Kirche	Zeigerheim
22	Angelika Böber	Bahnhofstraße 7
23	Familie Roschlaub	Blankenburger Straße 8
24	Evangelische Kirche	Krippenspiel 16.30 Uhr
		Christvesper 18 Uhr
		Christmette 23 Uhr
		Christmette 17 Uhr

Katholische Kirche



Adventsparty zum Handwerkerhofgeburtstag

Am 6. Dezember lädt das Team vom Handwerkerhof von 14 bis 18 Uhr zum Einkaufen und Feiern in die idyllische Passage ein. Neben einem unterhaltsamen Programm gibt es viele Angebote zum Mitmachen und so manche Überraschung am Nikolaustag.

Weihnachten auf Schloss Heidecksburg

Das besondere Erlebnis eines weihnachtlich-romantischen Flairs verspricht vom 19. bis 21. Dezember der „Weihnachtsmarkt auf Schloss Heidecksburg“. In besinnlicher Runde und mit Muse können die Besucher Geschenke einkaufen, schlemmen, Kultur und Kunst genießen. In der nächsten Ausgabe des Amtsblattes stellen wir das umfangreiche Programm des zauberhaften Marktes vor.

Langer Samstag mit Adventsfeier

Einen entspannten vorweihnachtlichen Einkaufsbummel empfehlen die Händler und Gastronomen der Rudolstädter Innenstadt ihren Kunden am 13. Dezember bis 18 Uhr. Ab 16 Uhr entfacht die Feuerwehr auf dem Markt ein Adventsfeuer, an dem sich die Besucher aufwärmen oder etwas Heißes trinken können. Der Tag klingt mit einem Lichterumzug an einen Überraschungsort aus.

Faltblatt mit Veranstaltungshinweisen

Ein Faltblatt, das über die Aktionen und Kulturangebote „Weihnachten in Rudolstadt“ informiert, ist in der Kul-TourDiele, im Bürgerservice der Stadtverwaltung Rudolstadt sowie in ausgewählten Geschäften und Einrichtungen erhältlich.

Über weitere Veranstaltungen während der Advents- und Weihnachtszeit können Sie sich im Veranstaltungskalender „Leo“ oder im Internet unter www.rudolstadt.de informieren.